



Die Breite der in den Standardmaßen 180x180cm (BxH) erhältlichen Selbstbau-Sets kann durch Einkürzen der einzelnen Komponenten eventuell selbst angepasst werden.

Um eine eventuelle Längenausdehnung durch Temperaturschwankungen zu gewährleisten, müssen

die WPC-Lamellen (und Aluminium-Federn) allerdings um 0,7 cm kürzer gehalten werden als die Aluminium Ober- und Unterprofile. Die geringe Ausdehnung der WPC-Lamellen wird dann von den Rillen in den Pfosten ausgeglichen.

Bei der Montage auf weichem Untergrund müssen die Pfosten unbedingt in Beton gegossen werden, wobei die Größe des betongefüllten Pfahllochs mindestens 30x30x70cm betragen sollte, um eine optimale Stabilität bei starkem Wind zu gewährleisten. Die Aluminiumpfosten sollten zusätzlich in Beton verankert werden. Bohren Sie dazu in etwa 30 cm Tiefe ein Loch in den Pfosten und bringen Sie daran beispielsweise ein Stück Stahldraht an (Fig. 1).

Hinweis: Es ist sehr wichtig, die Pfosten exakt senkrecht und in der richtigen Höhe zu setzen, bevor Sie mit der Montage beginnen. Damit legen Sie die Basis für eine exakte Montage und eine professionelle Ausstrahlung Ihres Sichtschutzauns. Beachten Sie dabei auch, dass der Abstand zwischen den einzelnen Pfosten von der Länge der Aluminium Ober- und Unterprofile abzüglich der Rillentiefe der Pfosten (16 mm) bestimmt wird.

Für dieses System sind »lange« Pfosten (zum Gießen in Beton) und »kurze« Pfosten mit Pfostenhalterungen (zur Montage auf hartem Untergrund) erhältlich. (Pfostenhalterungen auch einzeln erhältlich)

Das GOTLAND Selbstbausystem besteht aus folgenden Elementen:

- a) Aluminium-Pfosten, 68x68mm mit 3 Rillen (Fig. 2-A) + 2 Abdeckprofile (Fig. 2-B) + Abdeckkappe aus Kunststoff (Fig. 2-C) und vormontierten Abstandhaltern von 5 cm in den Rillen (Fig. 2-D). Die Länge der Pfosten hängt von der gewünschten Zaunhöhe sowie von der gewählten Montagemethode der Pfosten (mit Pfostenhalterung oder in Beton gegossen) ab. Die Pfosten können auch als Eckpfosten verwendet werden. Die freibleibenden Pfostenrillen können mithilfe der mitgelieferten Abdeckprofile abgedeckt werden.
- b) Set von Aluminium Ober- und Unterprofil, 2x4cm x 180cm (Fig. 5-H) inkl. 2 Montage-Clips und Schrauben (Fig. 5-F)
- c) WPC-Lamellen, 2x20 x 179,3cm (Fig. 5-G)
- d) Aluminium-Federn, 1x2 x 179,3cm (Fig. 5-E)

Bei dem Standardmaß von 180x180cm werden die Elemente, mit Ausnahme der Pfosten und eventuellen Pfostenhalterungen, als Komplettsset im Karton verpackt geliefert. Da die Pfostenlänge vom Untergrund abhängig ist, werden die Pfosten separat verpackt.

MONTAGEANLEITUNG:

Schritt 1: Setzen Sie zuerst die Pfosten exakt senkrecht, in der richtigen Höhe im richtigen Abstand. Verwenden Sie die Länge des Ober- und Unterprofils zur Bestimmung des richtigen Abstandes zwischen den Pfosten. Der Abstand beträgt standardmäßig 180 cm und muss ab der Innenseite der Rillen beider Pfosten gemessen werden (Fig. 4).

Beim Einbetonieren der langen Pfosten muss der Beton bis zum unteren Rand der Abstandhalter aufgefüllt werden, damit diese nach dem Aushärten des Betons ausreichend gestützt werden. Warten Sie, bis der Beton ausgehärtet ist, bevor Sie mit Schritt 2 fortfahren. Wenn Sie die Pfosten mithilfe von Pfostenhalterungen auf hartem Untergrund oder einem Fundament montieren, können Sie sofort mit Schritt 2 fortfahren.

Schritt 2: Nachdem Sie zuerst die Kunststoff-Pfostenkappe vorübergehend entfernt haben (Bitte nicht verlieren!), können Sie mit der Montage der einzelnen Komponenten beginnen. Legen Sie dazu zuerst das Aluminium-Unterprofil von 20x40mm mit der Führungsfeder nach oben auf die Abstandhalter in den Rillen der Pfosten. Schieben Sie jetzt die erste WPC-Lamelle von 20x200mm ein und danach eine Aluminium-Feder von 10x20mm. Wiederholen Sie diesen Vorgang bis die gewünschte Zaunhöhe erreicht ist. Schließen Sie an der Oberseite mit einem Oberprofil von 20x40mm, mit der Führungsfeder nach unten, ab (Fig. 5).

Schritt 3: Nehmen Sie die 2 Montage-Clips und legen Sie diese auf die beiden Enden des Oberprofils, mit dem Drahtende durch die dafür vorgesehene Aussparung in der Pfostenrinne. Sorgen Sie dafür, dass sich die Sicherungsmutter am Drahtende an der Innenseite (Kern) des Pfostens befindet. Schrauben Sie jetzt die Montage-Clips mithilfe der mitgelieferten Schrauben am Oberprofil fest. Danach kann die Sicherungsmutter eventuell gelockert/fester angedreht werden, um das Oberprofil mit den beiden Pfosten zu verbinden. Ziehen Sie die Sicherungsmutter nicht zu fest an, da diese ein wenig Spielraum braucht, um eventuelle vertikale Dimensionsveränderungen der horizontalen WPC-Dielen ausgleichen zu können. (Die Dielen müssen verschiebbar bleiben). Danach können Sie die Pfostenkappen wieder aufsetzen (Fig. 5).

Nach der Montage sollte der Zaun mit einem geeigneten WPC-Reiniger gereinigt werden, um Verschmutzungen und Produktionsrückstände zu entfernen.

